

TV "Germania" Buschhütten 1885 e.V.

Bericht des 1. Vorsitzenden für das Jahr 2018

Gemäß dem Motto „wir sind wieder da“ ist auch mit Blick auf die diesjährige Mitgliederversammlung wieder ein ganzes Jahr wie im Flug verstrichen. Zeit – ein wertvolles Gut, obgleich doch jeder 24 Stunden pro Tag gleichermaßen davon zur Verfügung hat. Für den einen von Langeweile geprägt, bei anderen ein ganz normaler Alltag und für uns als Ehrenamtler der nebenbei gelebte Wahnsinn. Stets von neuen Zielen getrieben, durch tolle Ideen motiviert, von aktiven Mitmachern umgeben, aber! auch von passiven Kritikern in allen Lagen und zu jeder Tageszeit unter die Lupe genommen. Zeit heisst für mich als Mitgestalter im TV Germania Buschhütten 11 Jahre Engagement innerhalb des Vorstands und davon einige Jahre Mitverantwortung als 1. Vorsitzender – und alles tatsächlich freiwillig und mit Herzblut. Meine Vorstandskollegen kommen da teils auf viel umfangreichere Werte... Dennoch ist auch dies eine Zeit, die es woanders wegzunehmen gilt. Bei sich persönlich, aber auch gegenüber der Familie. Während dieser Zeit schafft man – schaffen wir – eine Kompfortzone für die Allgemeinheit, für die meisten unserer Vereinmitglieder und für viele im direkten Umfeld. Meist ist für alle und für alles gesorgt! Wir tun das – wohlwissend, dass es auf dem Weg dorthin auch steinige Wegstrecken gibt.

Und so blicken wir in 2018 auf ein sehr erfolgreiches Come back unserer Vereinsveranstaltung dem „EJOT Triathlon Buschhütten“ zurück. Wir konnten erneut mit unseren Erstliga-Mannschaften der Triathleten die Deutschen Meisterschaftstitel bei den Damen und Herren erringen, der Kinder-Duathlon im Juni war wieder ein voller Erfolg, das traditionelle Prellballturnier feierte seine 15. Auflage, die Triathlon-Nachwuchsabteilung entwickelt sich stets weiter und auch in allen weiteren Abteilungen wird Sport in vielfältiger Art attraktiv und zeitgemäß von jung bis alt angeboten.

Daher an dieser Stelle nochmals meinen herzlichsten Glückwunsch an alle erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler sowie allen Betreuern, Helfern und Verantwortlichen. Ein ausdrückliches Dankeschön an alle Helfer und Organisatoren in Sachen Triathlon Veranstaltung und besten Dank allen Mitwirkenden rund um die klassische Vereinsarbeit.

Im Besonderen möchte ich aber meinen Vorstandskollegen Danke sagen und ziehe den Hut vor jeglichem Engagement. Mit vielen unserer Aktionen und Aktivitäten lassen wir aufhorchen, zeigen wie viel Leben und Energie im TVG steckt und hinterlassen in den meisten Fällen eine Visitenkarte erster Klasse! Wir sind nicht perfekt und mehr oder anders geht immer, aber nichts von alledem ist selbstverständlich und funktioniert nur durch gemeinsames Handeln. Dies wünsche ich mir immer auch über den Vorstand hinaus im gesamten TVG!

Vormachen ist dabei eines meiner Lebensmottos, gelingt aber leider nicht immer in dem Maße, wie man es sich vornimmt. Und viel zu oft bleibt die Frage nach Unterstützung offen oder wird verneint beantwortet. Jeder hat selbstverständlich seinen Rucksack zu tragen, aber es dürfen sportlich betrachtet nicht immer nur die gleichen Akteure sein. Die Gefahr des sich Zurücklehns liegt darin die Motivation anderer zu beschneiden und deren Engagement zu verbrennen. Aus diesem Grund denke ich über Zeit nach, die wir doch für unsere gemeinsamen Interessen nutzen wollen – der Gemeinschaft wegen, des Erfolgs wegen und der Freude wegen.

Aus vielen Gesprächen zu rückläufigen Tendenzen vernehme ich: „das ist heute so“. Aber! wir alle sind dafür verantwortlich und wir sind es auch, die gemeinsam viel positives gestalten können sofern wir es gemeinsam wollen.

Mit diesem Ansporn wünsche ich uns allen ein gesundes und zufriedenes Sportjahr 2019.

Mit sportlichem Gruß,

Olaf Kohn
(1. Vorsitzender)